

# Informationsblatt für Anleger

gemäß § 4 Abs 1 Z 1 Alternativfinanzierungsgesetz (AltFG)

## RISIKOWARNUNG:

- (a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.
- (b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlustes des investierten Geldes oder des Risikos möglicherweise keine Rendite zu erhalten.
- (c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.
- (d) Es handelt sich nicht um ein Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10% (zehn Prozent) Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.
- (e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.

## Teil A: Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt

<b>(a) Identität der Emittentin</b>	V.I.E.-Systems GmbH, FN 401559 d
<b>Rechtsform</b>	Österreichische Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<b>Kontaktangaben</b>	Steyeregg 268, 8551 Wies +43 3467 / 212 70 office@vie-systems.com
<b>Geschäftsführung und Eigentumsverhältnisse</b>	Geschäftsführer der Darlehensnehmerin ist Herr Johann Scheicher, geb. 08.01.1982. Gesellschafter der Darlehensnehmerin ist Herr Josef Gall, geb. 05.08.1961, mit einer Stammeinlage in Höhe von EUR 10.000,00 (auch „Gründungsgesellschafter“ genannt).
<b>(b) Haupttätigkeit des Emittenten;</b>	Geschäftstätigkeit der Emittentin ist das Industriedesign und die Herstellung von Prototypen aller Art sowie der Handel.
<b>(c) Beschreibung des geplanten Projektes, einschließlich seines Zweckes und seiner Hauptmerkmale.</b>	Die Emittentin fertigt und stellt Prototypen aller Art her und das entwickelt und erforscht neue Produkte aus dem Medizinbereich. Die Emittentin fokussiert sich dabei auf die Entwicklung und Fertigung von Produkten höchster Qualität und maximaler Präzision in der Metallverarbeitung, Lohnfertigung und Zerspanungstechnik. Das Leistungsspektrum reicht vom

	<p>klassischen Metallbau über die Entwicklung und Fertigung von Prototypen bis hin zur Überführung in die Serienreife. Das aktuelle Kerngeschäft des Unternehmens umfasst die Fertigung von Eigenprodukten der Marke „Elposs“, Spezialentwicklungen im Maschinen- und Anlagenbau sowie OEM-Geschäfte (Erstausrüster) für die Medizintechnik. Im letztgenannten Bereich erforscht und entwickelt die Emittentin derzeit eine Produktpalette von Bio-resorbierbaren Implantaten für den Bereich Orthopädie und Traumatologie. Die Emittentin investiert das Kapital aus den von den Anlegern gewährten Nachrangdarlehen für Anschaffungen im Bereich der Medizintechnik, insbesondere für präklinische und klinische Studien, die Entwicklung von sog. Erst- und Kleinstserien, Prototypenbau und Marketing.</p>
--	--

## Teil B: Hauptmerkmale des Angebots-Verfahrens und Bedingung für die Kapitalbeschaffung

(a) <b>Mindestziel der Kapitalbeschaffung</b> im Rahmen des öffentlichen Angebots sowie Zahl der vom Emittenten nach dem AltFG durchgeführten Angebote;	<p>Der Mindestkapitalbedarf der Emittentin beträgt EUR 100.000,00 („Fundingschwelle“)</p> <p>Bisher wurde kein öffentliches Angebot nach dem AltFG durchgeführt.</p>
(b) <b>Frist</b> für die Erreichung des Ziels der Kapitalbeschaffung;	<p>Die Frist für die Erreichung der Kapitalbeschaffung ist längstens der 18.02.2021.</p> <p>Während des auf der Plattform ersichtlichen Fundingzeitraumes können Darlehensgeber Angebote zur Zeichnung von Nachrangdarlehen unterbreiten. Die Darlehensnehmerin ist jedoch berechtigt, im Falle des vorzeitigen Erreichens der Fundingschwelle und/oder des Fundinglimits, den Fundingzeitraum herabzusetzen. Ebenso kann die Angebotsfrist einmalig um bis zu 60 Kalendertage verlängert werden.</p>
(c) Informationen über die Folgen für den Fall, dass das Ziel der <b>Kapitalbeschaffung nicht fristgerecht erreicht wird</b> ;	<p>Sollte die Fundingschwelle nicht bis Ende des öffentlichen Angebots erreicht werden bzw. die Fundingschwelle infolge von Rücktritten der Anleger unterschritten werden, erfolgt binnen 7 Tagen die Rückzahlung des nicht verzinsten Nachrangdarlehensbetrags auf das ROCKETS-Konto im Profil des Anlegers. Der Darlehensvertrag kommt sohin nicht zustande.</p>
(d) <b>Höchstangebotssumme</b> ;	<p>Die Emittentin beabsichtigt, qualifizierte Nachrangdarlehen über eine Höchstangebotssumme von EUR 1.000.000,00 an Darlehensgeber auszugeben („Fundinglimit“).</p>
(e) Höhe der vom Emittenten für das geplante Projekt <b>bereitgestellten Eigenmittel</b> ;	<p>Von der Emittentin werden rund EUR 180.000,00 an Eigenmitteln sowie voraussichtlich EUR 1.000.000 an eigenkapitalersetzenden Mitteln für das geplante Projekt bereitgestellt.</p>
(f) Änderung der <b>Eigenkapitalquote</b> des Emittenten im	<p>Durch die Aufnahme von Hybridkapital senkt sich die Eigenkapitalquote im Ausmaß zum Gesamtkapital. Zumal der Erfolg der Kapitalbeschaffung bei Erstellung des vorliegenden</p>

Zusammenhang mit dem öffentlichen Angebot.	Informationsblattes nicht absehbar ist, kann die tatsächliche Änderung der Eigenkapitalquote nicht abschließend berechnet werden. Zudem ist zu beachten, dass die Eigenkapitalquote durch die Geschäftstätigkeit und anderen Finanzierungsmaßnahmen der Emittentin ständigen Veränderungen unterliegt.
--	--

### Teil C: Besondere Risikofaktoren im Zusammenhang:

<p>- mit der <b>rechtlichen Ausgestaltung</b> des Wertpapiers/der Veranlagung und dem Sekundärmarkt, einschl. Angaben zur Stellung des Anlegers im Insolvenzfall und zum Risiko für den Anleger für zusätzl. Verpflichtungen über das angelegte Kapital hinaus aufkommen zu müssen (Nachschussverpflichtung);</p>	<p><b>Totalverlustrisiko:</b> Für den Anleger besteht das Risiko des Totalverlustes der Vermögensanlage und des eingesetzten Kapitals. Individuell können dem Anleger zusätzliche Vermögensnachteile, z.B. aus einer etwaigen persönlichen Fremdfinanzierung, entstehen (beispielsweise, wenn der Anleger das Kapital, das er in der Schwarmfinanzierung investieren möchte, über einen privaten Kredit bei einer Bank aufnimmt). Das maximale Risiko des Anlegers besteht in einer Überschuldung, die bis zur Privatinsolvenz des Anlegers führen kann. Etwa dann, wenn im Fall von geringen oder keinen Rückflüssen aus der Vermögensanlage der Anleger finanziell nicht in der Lage ist, die durch die individuell vereinbarte Fremdfinanzierung des Anlegers entstehende Zins- und Tilgungsbelastung zu bedienen.</p> <p><b>Klumpenrisiko:</b> Zur Risikominimierung sollte der Anleger sein Portfolio auf mehrere unterschiedlichen Vermögensanlagen streuen.</p> <p><b>Geschäftliches Risiko:</b> Der wirtschaftliche Erfolg der Investition kann nicht garantiert werden und hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab (z.B. Marktentwicklung, steuerliche- und rechtliche Rahmenbedingungen, sonstige Verpflichtungen).</p> <p><b>Emittenten- und Nachrang Risiko:</b> Der Anleger tritt für den Fall der Insolvenz oder (außerinsolvenzlichen) Liquidation der Emittentin mit seinem Anspruch auf Zahlung der Zinsen und Rückzahlung des Nachrangdarlehen im Rang hinter sämtliche Forderungen gegenwärtiger und zukünftiger anderer Gläubiger (mit Ausnahme gegenüber anderen Rangrücktrittsgläubigern und gleichrangigen Gläubigern). Ferner verpflichtet sich der Anleger, seine Ansprüche auf Zahlung der Zinsen und Rückzahlung des Nachrangdarlehen solange und soweit nicht geltend zu machen, wie die teilweise oder vollständige Erfüllung dieser Ansprüche aus dem Nachrangdarlehen zu einer Überschuldung, oder (drohenden) Zahlungsunfähigkeit der Emittentin führen würde. Die Rückzahlungssperre kann zu einer dauerhaften Nichterfüllung der Ansprüche des Anlegers aus den Nachrangdarlehen führen.</p> <p>Der Darlehensnehmerin stehen nach Eingang des Darlehensbetrages keine weiteren Ansprüche gegen den Darlehensgeber auf Zahlung des Darlehensbetrages zu (keine Nachschusspflicht).</p>
---	--

<p>- mit der <b>finanziellen Lage</b> des Emittenten: Liegt negatives Eigenkapital vor? Liegt ein Bilanzverlust vor? Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in den vergangenen 3 Jahren?</p>	<p>Die Emittentin verfügt laut Jahresabschluss vom 31.12.2019 über ein positives Eigenkapital in Höhe von EUR 176.541,43. Der Bilanzgewinn beträgt EUR 160.190,90. In den letzten drei Jahren wurde kein Insolvenzverfahren eröffnet.</p>
---	---

## Teil D: Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen

<p>(a) <b>Gesamtbetrag</b> und <b>Art</b> der anzubietenden Wertpapiere oder Veranlagungen</p>	<p>Die Emittentin beabsichtigt, qualifizierte Nachrangdarlehen über einen Gesamtbetrag von EUR 1.000.000,00 an Darlehensgeber über die Internetplattform <a href="http://www.lionrocket.com">www.lionrocket.com</a> auszugeben. Bei den Nachrangdarlehen handelt es sich nicht um Wertpapiere, jedoch um Veranlagungen iSd § 1 Abs 1 Z 3 KMG.</p> <p>Diese Vermögensanlage wird unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen einheitlich in Österreich und Deutschland öffentlich angeboten.</p>
<p>(b) Angaben zur <b>Laufzeit</b>.</p>	<p>Gegenständlicher Nachrangdarlehensvertrag ist ab dem ersten Tag nach Ende des öffentlichen Angebotes auf eine Laufzeit von 6 Jahren abgeschlossen. Eine ordentliche Kündigung ist während der Laufzeit weder durch den Anleger noch durch die Emittentin möglich. Der Nachrangdarlehensvertrag gilt nach Ablauf der Laufzeit automatisch als beendet. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon für beide Parteien unberührt. Nach der Laufzeit hat der Anleger Anspruch auf Rückzahlung des Nachrangdarlehensbetrages samt den bis dahin noch nicht ausgezahlten Zinsen. Die Rückzahlung des Nachrangdarlehensbetrages an den Anleger erfolgt innerhalb von 15 (fünfzehn) Werktagen nach Beendigung des Nachrangdarlehensvertrages direkt an den Anleger (endfälliges Nachrangdarlehen). Sollte die Realisierungsschwelle nicht bis Ende des öffentlichen Angebots erreicht werden, erfolgt die Rückzahlung des nicht verzinsten Nachrangdarlehensbetrags an den Anleger.</p> <p>Im Falle des Eintritts eines Unternehmens-Exits sowie im Falle des Verkaufs aller Patente im Bereich der Medizintechnik endet der Vertrag automatisch.</p>
<p><b>Zinssatz</b>, sonstige <b>Vergütungen</b> und <b>Zinszahlungstermine</b>.</p>	<p>Der Darlehensbetrag ist während der ersten 21 Tage des öffentlichen Angebots ab jenem Tag mit 6,75% (sechs Komma fünfundsiebzig Prozent) p.a. zu verzinsen, der dem Tag des Eingangs des Darlehensbetrags durch den Darlehensgeber auf dem Treuhandkonto folgt. Für alle anderen, nach diesem Zeitpunkt getätigten Investitionsvorgänge, ist der Darlehensbetrag ab jenem Tag mit 6% (sechs Prozent) p.a. zu verzinsen, der dem Tag des Eingangs des Darlehensbetrags durch den Darlehensgeber auf dem Treuhandkonto folgt. Eine Verzinsung des Nachrangdarlehensbetrages erfolgt nur bei Erreichen der Fundingschwelle.</p>

	<p>Zusätzlich zu der festen Verzinsung gewährt die Emittentin dem Anleger einmalig einen Bonuszins in Höhe von 8% auf den Nachrangdarlehensbetrag und zwar bei Veräußerung aller, oder zumindest einem der Patente für den Bereich der Medizintechnik („Asset-Exit“) an einen Dritten oder im Falle der Veräußerung des gesamten Unternehmens der Emittentin („Unternehmens-Exit“).</p> <p>Die Auszahlung der aufgelaufenen Festzinsen an den Anleger erfolgt jährlich binnen 15 (fünfzehn) Werktagen zum Datum des ersten Tages nach Ende des öffentlichen Angebotes auf dessen ROCKETS Konto im Profil.</p> <p>Der Bonuszins ist binnen 2 Monaten, nachdem die Darlehensnehmerin den Erlös erhalten hat, auf das ROCKETS Konto im Profil des Darlehensgebers zu zahlen.</p>
<b>Tilgungsrate und Rückzahlung</b>	<p>Nach der Laufzeit dieses Nachrangdarlehensvertrages bzw. bei Unternehmens-Exit bzw. vollständigem Asset-Exit im Medizinbereich hat der Anleger Anspruch auf Rückzahlung des Nachrangdarlehensbetrages samt den bis dahin noch nicht ausgezahlten Zinsen. Die Rückzahlung des Nachrangdarlehensbetrages an den Anleger erfolgt innerhalb von 15 (fünfzehn) Werktagen nach Beendigung des Nachrangdarlehensvertrages direkt auf das ROCKETS Konto des Anlegers. Das Nachrangdarlehen ist endfällig. Es erfolgt keine unterjährig Tilgung des Nachrangdarlehensbetrages.</p>
Maßnahmen zur <b>Risikobegrenzung</b> soweit diese nicht unter Buchstabe f angeführt sind;	keine
(c) der <b>Zeichnungspreis</b>	<p>Der Mindestdarlehensbetrag beträgt EUR 250,00. Eine Erhöhung dieses Betrages ist in 50,00-EUR-Schritten möglich. Für Investitionen über EUR 5.000,00 (Euro fünftausend) muss der Darlehensgeber erklären, dass er maximal 10 Prozent seines Finanzanlagevermögens investiert oder erklären, dass er nicht mehr als das Doppelte seines durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens investiert. Die Eigenerklärung erfolgt im Zuge des Investitionsprozesses auf der Plattform.</p> <p>Der Darlehensbetrag ist vom Anleger mittels der auf der Plattform angeführten Bezahlungsfunktion schuldbefreiend auf das bei der LEMON WAY SAS (Zahlungsdienstleister) geführte Treuhandsammelkonto zu zahlen. Der Emittentin stehen gegen den Anleger keine über den Zeichnungspreis hinausgehenden Zahlungsansprüche zu.</p>
(d) Angaben dazu, ob <b>Überzeichnungen</b> akzeptiert werden und wie sie zugeteilt werden	<p>Der Darlehensgeber hat zu keiner Zeit einen Anspruch auf die Annahme seines Angebotes bzw. auf den Abschluss des Vertrages. Sofern die maximale Investitionssumme erreicht ist, besteht schon grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung eines Darlehens an die Darlehensnehmerin. Überzeichnungen über das Fundinglimit hinweg werden von der Emittentin nicht akzeptiert. Die Zuteilung von Angebotsannahmen erfolgt nach dem Prinzip „First come – first serve“.</p>
(e) Angaben zur <b>Verwahrung</b> der Wertpapiere und zur	Es handelt sich vorliegend um kein Wertpapier

Lieferung der Wertpapiere an Investoren	
(f) Investition durch einen <b>Garantie- oder einen Sicherungsgeber</b> besichert	Nein
I. Angabe dazu, ob es sich bei Garantie-/Sicherungsgeber um juristische Person handelt	-
II. Identität, Rechtsform und Kontaktdaten des Garantie- oder Sicherungsgebers	-
III. Informationen über Art und Bedingungen der Garantie oder Sicherheit	-
(g) Verpflichtung zum Rückkauf von Wertpapieren/Veranlagungen und Frist für einen solchen <b>Rückkauf</b> .	Keine

### Teil E: Anlegerrechte, die über die in Teil D Beschriebenen hinausgehen

(a) Mit den Wertpapieren oder den Veranlagungen <b>verbundene Rechte</b>	<p>Dem Anleger stehen bereits vor Abgabe seiner Vertragserklärung Informationen gem § 5 FernFinG über die angebotene Vermögensanlage zu, die sich im Wesentlichen mit den nunmehr folgenden Informationsrechten decken.</p> <p>Dem Anleger stehen Kontroll- und Informationsrechte ausschließlich im Rahmen des Nachrangdarlehensvertrages zu. Die Darlehensnehmerin hat dem Darlehensgeber für das jeweilige Geschäftsjahr Reportings längstens im Zeitraum von 2 (zwei) bzw. 8 (acht) Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres über das Profil des Darlehensgebers auf der Plattform zu übermitteln. Das Reporting beinhaltet den Fortschritt des Investitionsvorhabens sowie einen Rückblick auf das zurückliegende Halbjahr als auch eine Vorschau auf das kommende Halbjahr.</p> <p>Dem Darlehensgeber werden jährlich in elektronischer Form die Jahresabschlüsse für das jeweilige Geschäftsjahr, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und – soweit gesetzlich erforderlich – Anhang und Lagebericht (nachfolgend „Jahresabschlüsse“) bis längstens einen Monat nach Fertigstellung zur Verfügung gestellt. Zwecks Nachvollziehbarkeit der Zinszahlungen stehen dem Darlehensgeber selbige Informationen auch nach Kündigung</p>
--	---

	<p>des gegenständlichen Vertrages im dazu erforderlichen Umfang zu.</p> <p>Der Anleger hat zudem Anspruch auf die gemäß § 4 Abs 1 und Abs 4 AltFG normierten Informationen, insbesondere der Eröffnungsbilanz bzw. Jahresabschlüsse, den Geschäftsplan sowie den allgemeinen Geschäftsbedingungen und den geltenden Vertragsbestimmungen.</p> <p>Dem Anleger stehen keine weiteren gesellschaftsrechtlichen Kontroll- und Informationsrechte zu.</p>
(b) <b>Beschränkungen</b> , denen die Wertpapiere/Veranlagungen unterliegen	<p>Das Nachrangdarlehen vermittelt keine gesellschaftsrechtliche Beteiligung an der Darlehensnehmerin. Der Darlehensgeber ist nicht am Unternehmen bzw. am unternehmerischen Ergebnis der Darlehensnehmerin beteiligt und hat weder Mitspracherechte noch Geschäftsführungsbefugnisse.</p>
(c) Beschreibung etwaiger <b>Beschränkungen hinsichtlich der Übertragung</b> der Wertpapiere oder Veranlagungen	<p>Die Abtretung der Rechte bzw. Forderungen (Zession) sowie die Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens im Ganzen durch den Anleger auf einen Dritten ist ohne Zustimmung des Emittenten möglich, so lange es sich bei dem Dritten (i) um eine natürliche Person oder eine juristische Person in Form einer GmbH oder AG handelt, (ii) sofern es sich um eine natürliche Person handelt, die Voraussetzungen des Investitionslimits gemäß Punkt 7 der Präambel vorliegen und (iii) der Dritte nicht in einem offensichtlichen Wettbewerbsverhältnis zur Darlehensnehmerin steht.</p> <p>Die Übertragung des Qualifizierten Nachrangdarlehens sowie die Stammdaten des Dritten müssen dem Emittenten und der Plattformbetreiberin aber unverzüglich angezeigt werden, wobei eine Verständigung mittels E-Mail an den Emittenten und der Plattformbetreiberin ausreicht.</p> <p>Für den Anleger entstehen seitens des Emittenten und der Plattform keine Kosten. Sämtliche individuelle Kosten (externe Beratung; Verteuerung der Veräußerungserlöse, etc.) der Übertragung trägt der Anleger selbst.</p>
(d) <b>Ausstiegsmöglichkeiten</b>	<p>Eine ordentliche Kündigung durch den Darlehensgeber oder die Darlehensnehmerin ist während der Laufzeit nicht möglich. Der vorliegende Darlehensvertrag gilt jedenfalls nach obiger Laufzeit automatisch als beendet.</p> <p>Der Nachrangdarlehensvertrag kann von den Vertragsparteien unverzüglich, längstens jedoch binnen 8 Wochen (acht) nach Bekanntwerden der folgenden Punkte, aus wichtigem Grund aufgelöst werden, insbesondere wenn (i) der Darlehensgeber oder die Darlehensnehmerin wesentliche Pflichten aus diesem Nachrangdarlehensvertrag verletzt, sodass der anderen Vertragspartei das Festhalten an diesem Nachrangdarlehensvertrag nicht mehr zumutbar ist, (ii) wenn der Darlehensgeber sich an einem offensichtlichen im Wettbewerb zur Darlehensnehmerin stehenden Unternehmen beteiligt oder in einem solchen Unternehmen eine aktive Rolle ausübt, (iii) die Realisierung des Investitionsvorhabens aufgrund technischer, rechtlicher oder faktischer Gegebenheiten nicht mehr möglich, oder nur mit einem unverhältnismäßig finanziellen (Mehr-)Aufwand realisierbar</p>

	<p>ist, oder (iiii) sonstige Gründe vorliegen, die eine Zuhaltung an gegenständlichem Vertrag für unzumutbar machen.</p> <p>Wenn während der Laufzeit dieses Vertrags andere natürliche oder juristische Person als (i) die in Punkt 1 genannten Gründungsgesellschafter oder (ii) ein naher Angehöriger (iSd § 32 IO) eines Gründungsgesellschafters oder (iii) eine juristische Person, an der ein Gründungsgesellschafter oder ein Angehöriger eines Gründungsgesellschafters direkt oder indirekt wirtschaftlich und rechtlich beteiligt ist, in Folge mehr als 50% der Gesellschaftsanteile an der Gesellschaft erwirbt („Kontrollwechsel“), hat die Darlehensnehmerin das Recht, das Nachrangdarlehen (jedoch nur gemeinsam mit allen übrigen Nachrangdarlehen, die gleichzeitig mit diesem Nachrangdarlehen gewährt wurden) auch vor Ablauf der vereinbarten Laufzeit zu kündigen. Das Sonderkündigungsrecht kann von der Darlehensnehmerin jedoch nur ausgeübt werden, sofern alle Voraussetzungen für die Auszahlung des Darlehensbetrags sowie der aufgelaufenen Zinsen gemäß diesem Vertrag erfüllt sind und die Durchführung der entsprechenden Zahlungen daher nicht gemäß § 3 (qualifizierter Rangrücktritt) rückgestellt werden müsste.</p>
(e) Für Dividendenwerte: <b>Kapital- &amp; Stimmrechtsverteilung</b> vor und nach der sich aus dem Angebot ergebenden Kapitalerhöhung (unter Annahme, dass alle Wertpapiere gezeichnet werden).	In vorliegendem nicht zutreffend, zumal es sich nicht um Dividendenwerte handelt.

## Teil F: Kosten, Informationen und Rechtsbehelfe

(a) Den <b>Anlegern</b> im Zusammenhang mit der Investition entstehende <b>Kosten</b>	<p>Den Anleger treffen über den Erwerbspreis hinaus keinerlei einmalige und laufende Kosten im Zusammenhang mit der angebotenen Vermögensanlage.</p> <p>Sämtliche individuelle Kosten (externe Beratung, Versteuerung der Veräußerungserlöse, Spesen für die Überweisung außerhalb des SEPA Raumes, etc.) trägt der Anleger selbst.</p>
(b) Dem <b>Emittenten</b> im Zusammenhang mit der Investition entstehende einmalige und laufende jährliche <b>Kosten</b> , jeweils in Prozent der Investition;	<p>Die Internet-Dienstleistungsplattform erhält von der Emittentin in jedem Fall einmalig ein Fixum zur anteiligen Kostendeckung in Höhe von EUR 5.000,00. Für den Fall des Erreichens der Realisierungsschwelle von EUR 100.000,00 erhält die Internet-Dienstleistungsplattform von der Emittentin zusätzlich zum Fixum einmalig eine Erfolgsvergütung von 6,5% auf das von den Anlegern tatsächlich investierte Kapital. Wird die Realisierungsschwelle nicht erreicht, ist von der Emittentin ausschließlich das Fixum zu leisten, die Erfolgsvergütung</p>



	entfällt in diesem Fall. Für Dienstleistungen während der Nachrangdarlehenslaufzeit und zur Abgeltung des administrativen Aufwands, werden der Emittentin 1% der tatsächlich zustande gekommenen Gesamthöhe der Nachrangdarlehen von der Internet-Dienstleistungsplattform in Rechnung gestellt. Dies erfolgt solange, bis keine Nachrangdarlehensverträge mehr zwischen der Emittentin und dem Anleger bestehen.
(c) Angaben dazu, wo und wie <b>zusätzliche Informationen</b> über das geplante Projekt und die Emittentin unentgeltlich angefordert werden können;	Die LION ROCKET GmbH, Waagner-Biro-Straße 100, 8020 Graz, FN 387143 d, betreibt unter der Webadresse <a href="http://www.lionrocket.com">www.lionrocket.com</a> eine Plattform, auf der die Emittentin die Möglichkeit erhält, potentielle Darlehensgeber für Ihr Investitionsvorhaben zu gewinnen und Darlehensgeber die Möglichkeit erhalten, Informationen über das geplante Projekt unentgeltlich zu erhalten. Alle auf der Plattform veröffentlichten Informationen im Zusammenhang mit dem Investitionsvorhaben stammen ausschließlich von der Darlehensnehmerin und nicht von der Plattformbetreiberin.
(d) Stelle, bei der Verbraucher im Falle von Streitigkeiten <b>Beschwerde</b> einlegen können.	Der Verein „Internet Ombudsmann“ ist zuständig bei sämtlichen Vertragsstreitigkeiten aus über das Internet geschlossenen Verträgen zwischen einem in Österreich niedergelassenen Unternehmen und einer/einem in Österreich oder in einem sonstigen EWR-Staat wohnhaften Verbraucherin/Verbraucher. Ungargasse 64-66/3/404, 1030 Wien, <a href="http://www.ombudsmann.at">www.ombudsmann.at</a> Zusätzlich kann man sich an die "Schlichtung für Verbrauchergeschäfte" wenden. Mariahilfer Straße 103, Stiege 1, Top 18, 1060 Wien, <a href="http://www.verbraucherschlichtung.at">www.verbraucherschlichtung.at</a> <a href="mailto:office@verbraucherschlichtung.at">office@verbraucherschlichtung.at</a>

### Prüfungsvermerk:

<b>Gepprüft</b> iSd § 4 Abs. 9 (hinsichtlich Vollständigkeit, Verständlichkeit und Kohärenz im Hinblick auf den im nachstehenden Hinweis genannten Informationen)	Über die erfolgte Prüfung wurde am 20.10.2020 von Frau Mag. Birgit Feldkircher, Steuerberatung, Schöckelbachweg 3, A-8045 Graz, gesondert eine Bestätigung ausgestellt.
---	---

**HINWEIS:** Gemäß § 4 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:

1. während des ersten Jahres der Geschäftstätigkeit die Eröffnungsbilanz, danach den aktuellen Jahresabschluss; sofern keine gesetzliche Pflicht zur Aufstellung eines Jahresabschlusses oder einer Eröffnungsbilanz besteht, einen Hinweis darauf;
2. den Geschäftsplan;

3. im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen;
4. Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten.

Diese Informationen finden Sie auf: [www.lionrocket.com/vie-systems](http://www.lionrocket.com/vie-systems)

# Ergänzende Informationspflichten

gemäß § 5 Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz (FernFinG)

<b>Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde;</b>	Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg, Kirchengasse 12, 8530 Deutschlandsberg
<b>Steuern, die über den Unternehmer abgeführt bzw. nicht abgeführt werden</b>	Die Festzinsen sind in der Einkommenssteuerklärung anzugeben und unterliegen dem progressiven Einkommenssteuertarif des einzelnen Anlegers. Einkünfte (Zinsen aus dem Crowdfunding und weitere Einkünfte) österreichischer Anleger sind neben einem Angestelltenverhältnis jedoch bis zur Freibetragsgrenze in Höhe von EUR 730,00 gem. § 41 Abs 1 Z 1 EStG (Einkommenssteuergesetz) steuerfrei.
<b>Aussichten für die vertragsgemäße Zinszahlung und Rückzahlung unter verschiedenen Marktbedingungen</b>	Diese Vermögensanlage hat unternehmerischen Charakter. Die Auszahlung sämtlicher Zinsen sowie die Rückzahlung des Nachrangdarlehens hängt (i) vom wirtschaftlichen Erfolg der Vermögensanlage bzw. der Geschäftsentwicklung der Emittentin und der Marktentwicklung des Anlagenbaus, insbesondere im Bereich der Medizintechnik, ab und erfolgt (ii) vorbehaltlich der Regelungen des Rangrücktritts.  Der Markt für Anlagenbau, insbesondere im Bereich der Medizintechnik, hängt von einer Vielzahl verschiedener Einflussgrößen ab, u.a. von der Nachfrage an neuen Produkten, vom Ergebnis präklinischer und klinischer Studien sowie der Art und der Vergleichbarkeit bereits bestehender, etablierter Produkte. Bei (iii) positiver Geschäftsentwicklung (steigende Umsätze) infolge positiver Marktbedingungen kann mit einer pünktlichen und vollständigen Zins- und Kapitalrückzahlung gerechnet werden. Bei (iv) negativer Geschäftsentwicklung (rückläufiger Umsatz) infolge negativer Marktbedingungen sowie bei neutraler Geschäftsentwicklung (gleichbleibende Umsätze) und neutralen Marktbedingungen, muss mit einem Ausbleiben der Zinszahlungen und dem Verlust des investierten Kapitals gerechnet werden. Unter genannten Bedingungen (i) bis (iii) erfolgt die Auszahlung der aufgelaufenen Zinsen und die Rückzahlung des Nachrangdarlehensbetrages.
<b>Zeitraum, in dem die zur Verfügung gestellten Informationen gültig sind;</b>	Neben den vertraglichen Ansprüchen hat der Anleger gemäß § 4 Abs 1 und Abs 4 AltFG und § 5 FernFinG auch Anspruch auf die Informationen gemäß dem Informationsblatt für Anleger. Die Informationen stehen dem Anleger bereits vor Abgabe seines Darlehensgebotes zur Verfügung. Änderungen betreffend diese Informationen werden während der Laufzeit des Nachrangdarlehens in aktualisierter Fassung dem Anleger über die Plattform zur Verfügung gestellt.

<p><b>Einzelheiten der Zahlung und Erfüllung des Vertrages</b></p>	<p>Für die Abgabe des Darlehensangebotes hat der Anleger den auf der Plattform standardisierten Investmentprozess zu durchlaufen. Der Anleger wählt seinen gewünschten Darlehensbetrag und bestätigt die gesetzlichen sowie vertraglichen Pflichtfelder. Mittels Klick auf den Button „Investition abschließen“ gibt der Anleger sein Angebot auf Abschluss eines Vertrags über die Gewährung eines qualifiziert Nachrangdarlehens („Nachrangdarlehensvertrag“) ab. Die Annahme des Angebotes durch die Emittentin erfolgt an die vom Anleger bei Registrierung auf der Internetplattform hinterlegte E-Mail-Adresse. Ein Anspruch auf Annahme des Angebotes durch die Emittentin besteht nicht.</p> <p>Der Darlehensbetrag ist sodann vom Anleger in schuldbefreiender Wirkung auf das auf der Internetplattform angegebene Konto mittels Banküberweisung, Kreditkarte, Lastschrift, ROCKETS-Konto, Gutscheinen, oder Bonuspunkten zu bezahlen. Die Verzinsung erfolgt ab Zahlungseingang. Für Early Bird Investoren ist der Zeitpunkt der Investition maßgebend. Rückzahlungen und Zinszahlungen erfolgen vertragsgemäß auf das ROCKETS-Konto des Anlegers.</p>
<p><b>Kosten, die der Verbraucher für die Benutzung des Fernkommunikationsmittels zu tragen hat</b></p>	<p>Für den Abschluss des Nachrangdarlehensvertrages und die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln werden dem Anleger keine Kosten in Rechnung gestellt.</p> <p>Kosten im Zusammenhang mit Überweisungen auf ein Konto des Anlegers außerhalb der Europäischen Union trägt der Anleger selbst bzw. werden diesem in Rechnung gestellt.</p>
<p><b>Rücktrittsrecht, Frist und Modalitäten</b></p>	<p>Ist der Anleger Verbraucher, kann dieser vom Vertrag oder seiner Vertragserklärung binnen 14 Tagen vom Vertrag zurücktreten. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.</p> <p>Tritt der Verbraucher fristgerecht von seinem Vertrag zurück, so hat der Emittent dem Verbraucher unverzüglich, aber binnen 30 Tagen ab Erhalt der Rücktrittserklärung, jeden Betrag, den er von diesem vertragsgemäß erhalten hat, ohne Verzinsung zu erstatten.</p>
<p><b>Vertragssprache und Sprache für die Kommunikation zwischen Emittenten und Anleger während der Darlehenslaufzeit; Erklärungen und Mitteilungen von Informationen</b></p>	<p>Die Vertragsbedingungen, die bereitgestellten Informationen sowie die Kampagnenseite auf der Plattform stehen in deutscher Sprache zur Verfügung. Auch die Kommunikation mit dem Anleger während der Laufzeit wird in deutscher Sprache erfolgen. Erklärungen und Mitteilungen zwischen Emittentin und Anleger erfolgen in schriftlicher Form (postalisch, per Mail oder Fax). Erklärungen und Mitteilungen, insbesondere Unternehmensmeldungen, können von Anleger und Emittentin im Rahmen der technischen Möglichkeiten und Praktikabilität auch über die Plattform abgeben bzw. übermittelt werden.</p>

# V.I.E. Systems - Vision, Innovation, Engineering

---

**WICHTIGER HINWEIS:** Bitte beachten Sie unbedingt auch das *Informationsdatenblatt* sowie den *Risikohinweis* unter [lionrocket.com/risikohinweis](http://lionrocket.com/risikohinweis). Alle Informationen in diesem Dokument stammen von dem Projektentwickler. LION ROCKET tritt lediglich als Plattformbetreiber auf und übernimmt keine Haftung für die in diesem Dokument angeführten Informationen oder andere Angaben zu dem beschriebenen Projekt.

## Über das Projekt



Die V.I.E Systems GmbH revolutioniert mit bioresorbierbaren Implantaten den Markt für Medizintechnik. Seit 2013 beschäftigt sich das steirische Unternehmen mit den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie Fertigung von Produkten in den verschiedensten Sparten der Industrie. Das Leistungsspektrum reicht vom klassischen Metallbau über die Entwicklung von Prototypen bis hin zur Überführung in die Serienreife. Namhafte Kunden wie die Andritz AG, positive Zahlen seit der Gründung und der Forschungspartner AIT

Austrian Institute of Technology sprechen für sich. Der Fokus aktueller F&E-Tätigkeiten liegt im Bereich der Medizintechnik. Hier wird an einer Produktpalette von bioresorbierbaren Implantaten für die Orthopädie und Traumatologie gearbeitet. Diese Implantate werden nach dem Genesungsprozess selbst vom Körper abgebaut, sind zu 100 % „Made in Austria“ und in dieser Form weltweit einzigartig. Die Patentanmeldungen sind bereits erfolgt. Im nächsten Schritt werden präklinische sowie klinische Studien durchgeführt, um den Markteintritt vorzubereiten.

## **Das Geschäftsmodell**

Die V.I.E Systems GmbH ist ein innovatives steirisches Unternehmen, welches sich seit der Gründung im Jahr 2013 mit den Bereichen Forschung & Entwicklung sowie dem Maschinen- und Anlagenbau in verschiedensten Industrien (z.B. Papierindustrie, Medizintechnik, Automotive, Elektroindustrie) beschäftigt.

Das Leistungsspektrum reicht vom klassischen Metallbau über die Entwicklung und Fertigung von Prototypen bis hin zur Überführung in die Serienreife. Neben der Vielzahl an klassischen Fertigungsverfahren entwickelt das Team auch spezifische Produkte und Verfahren, angepasst an die Bedürfnisse der Kunden.

Das aktuelle Kerngeschäft des Unternehmens umfasst folgende Bereiche:

- Allgemeiner Maschinenbau
- Exklusivverträge zu Spezialentwicklungen im Maschinen- & Anlagenbau
- Eigenprodukte 'elposs' – elektrisches Positionierungssystem
- OEM-Geschäft (Original Equipment Manufacturer) für die Medizintechnik

Mit diesen Geschäftsbereichen erwirtschaftet V.I.E. Systems seine Umsätze, welche zum Großteil in die bereits forcierte Forschung und Entwicklung neuer Produkte für den Medizinsektor fließen.

Der erste Schritt in die Medizintechnik war das OEM-Geschäft, bei dem V.I.E Systems Implantate (Platten, Schrauben) aus Titan für einen Medizinprodukthersteller produzierte. Neben der klassischen Fertigung beschäftigte sich das Experten-Team verstärkt mit der Forschung & Entwicklung im Bereich Traumatologie und Orthopädie. So konnte beispielsweise ein am Markt einzigartiges Herstellungsverfahren von gebogenen Platten/Implantaten entwickelt und Patentanmeldungen vorgenommen werden.

Nach Abschluss dieser Entwicklungsprozesse hat man sich dem Bereich der Wirbelsäule und dem Thema resorbierbare Materialien gewidmet. Das Ergebnis ist ein weltweit einzigartiges Dübelssystem für medizinische Implantate mit drei Produktinnovationen:

- Hyper Spine Insert Dowel –Wirbelsäulenstabilisierungssystem
- Fastening Dowel – bioresorbierbarer Knochenkompressionsdübel
- Plate Dowel System – bioresorbierbares Dübel-/Plattensystem

### **Das Investitionsprojekt: Innovative Medizinprodukte**

Für das Jahr 2021 wird über alle Geschäftsbereiche mit einem Gesamtumsatz von knapp 2,55 Millionen Euro geplant. Der Umsatzzuwachs wird jährlich bei knapp 42 % bis 51 % liegen, da neue Märkte mit unseren Produkten erschlossen werden können und vor allem die einzigartigen resorbierbaren Implantate ein großes Marktpotenzial aufweisen.

Einige wesentliche Meilensteine für den Ausbau der Sparte Medizintechnik hat V.I.E. Systems bereits erreicht:

- Abschluss der ersten Entwicklungsarbeiten
- Herstellung erster Prototypen inkl. Funktionstest
- Erlangung der ISO 9001 und der ISO 13485 Qualitätsmanagementzertifizierung
- Anmeldung der Patente für die drei Produktinnovationen am 7. September 2020

Das bisherige Investitionsvolumen liegt bei knapp 450.000 Euro und wurde zur Gänze vom Unternehmen selbst aufgebracht. Um die nächsten Schritte für die Entwicklung und Produktion eigener Medizinprodukte setzen zu können, wird bis 2025 ein Kapital in der Höhe von ca. 2,5 Millionen Euro benötigt. Mit diesem Kapital werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Entwicklung von Prototypen und Kleinserien für biomechanische Testungen und präklinische Studien
- Durchführung von Vergleichsstudien mit Titan Grade 2
- Durchführung von klinischen Studien bis hin zur CE-Zertifizierung der Eigenprodukte
- Ausweitung der nationalen Patente auf die europäische und internationale Ebene

<b>V.I.E.-Systems GmbH</b> Steyeregg 268 8551 Wies		<b>BILANZ zum 31.12.2019</b> (in EUR)				
A K T I V A	2019			2018 in T		
<b>A. Anlagevermögen</b>						
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>						
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen						
Software	9,487.92			18.3		
Sonstige Nutzungsrechte	800.00			0.8		
	<b>10,287.92</b>	<b>10,287.92</b>		<b>19.1</b>	<b>19.1</b>	
<b>II. Sachanlagen</b>						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund						
Grundwert bebauter Grundstücke	54,390.56			54.4		
Halle Steyeregg	353,937.91			348.2		
Bauliche Investitionen in Mietobjekte	2,116.37			2.6		
<i>davon Grundwert</i>						
54,390.56 (VJ in T: 54.4)						
<i>davon Investitionen in fremde Gebäude</i>						
2,116.37 (VJ in T: 2.6)						
	<b>410,444.84</b>			<b>405.2</b>		
2. technische Anlagen und Maschinen						
Maschinen für Fertigung	318,132.94			23.6		
Maschinen und maschinelle Anlagen	302,569.13			316.2		
Maschinen IGE	121,282.42			131.2		
Prototypen	173,319.01			94.2		
	<b>915,303.50</b>			<b>565.3</b>		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung						
Kraftfahrzeuge	4,591.20			7.7		
Werkzeuge	59,070.01			50.7		
Geringwertige Wirtschaftsgüter	9,412.64			3.5		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	12,463.20			12.1		
Ausstattung Galvanikanlage	16,625.02			21.4		
Roboter	12,703.08			14.8		
Schleifmaschine	6,802.42					
Ausstattung	4,491.73			5.6		
Einrichtung	1,911.03			1.6		
Büromaschinen, EDV-Anlagen	2,561.53			4.8		
	<b>130,631.86</b>			<b>122.1</b>		
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau						
Im Bau befindliche Anlagen	2,323.30					
	<b>2,323.30</b>	<b>1,458,703.50</b>	<b>1,468,991.42</b>		<b>1,092.5</b>	<b>1,111.6</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>						
<b>I. Vorräte</b>						
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						
Hilfs- und Betriebsstoffe				1.2		
				<b>1.2</b>		
<b>ÜBERTRAG</b>			<b>1,468,991.42</b>			<b>1,111.6</b>



<b>V.I.E.-Systems GmbH</b> Steyeregg 268 8551 Wies		<b>BILANZ zum 31.12.2019</b> (in EUR)				
<b>A K T I V A</b>	2019			2018 in T		
ÜBERTRAG			1,468,991.42			1,111.6
2. fertige Erzeugnisse und Waren						
a) fertige Erzeugnisse						
Erzeugnisse	96,168.70			25.8		
Fertige Arbeiten	15,686.50			11.3		
	111,855.20			37.1		
b) Handelswaren						
Waren- und Materialbestand	68,261.45			53.6		
	68,261.45			53.6		
	<b>180,116.65</b>	<b>180,116.65</b>		<b>90.7</b>	<b>91.8</b>	
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen						
Lieferforderungen	507,422.29			226.7		
Wertberichtigungen zu Forderungen	130,289.37-			20.2-		
	<b>377,132.92</b>			<b>206.5</b>		
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände						
a) Forderungen aus Steuern						
Noch nicht verrechenbare Vorsteuer	226.66			0.2		
Verrechnungskonto Finanzamt				0.8		
	226.66			1.0		
b) Sonstige						
Sonstige Forderungen	187,073.66			41.6		
Verrechnungskonto Gesellschafter				11.9		
Verrechnungskonto Geschäftsführung	17,176.15					
	204,249.81			53.5		
<i>davon Forderungen, Darlehen gegenüber Gesellschaftern</i> 17,176.15 (VJ in T: 11.9)						
	<b>204,476.47</b>	<b>581,609.39</b>		<b>54.5</b>	<b>261.0</b>	
<b>III. Kassa, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>						
Stmk. Sparkasse 00024-716185	4.91			0.0		
	<b>4.91</b>	<b>4.91</b>	<b>761,730.95</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>352.9</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>						
Sonstige						
Transitorische Posten	2,850.28			2.8		
	<b>2,850.28</b>	<b>2,850.28</b>	<b>2,850.28</b>	<b>2.8</b>	<b>2.8</b>	<b>2.8</b>
			<b>2,233,572.65</b>			<b>1,467.3</b>

V.I.E.-Systems GmbH		BILANZ zum 31.12.2019				
Steyeregg 268 8551 Wies		(in EUR)			2018 in T	
PASSIVA	2019					
<b>A. Eigenkapital</b>						
<b>I. eingefordertes Stammkapital</b>						
1. Stammkapital						
Stammkapital	10,000.00			10.0		
davon eingezahlt						
10,000.00 (VJ in T: 10.0)						
	<b>10,000.00</b>	<b>10,000.00</b>		<b>10.0</b>	<b>10.0</b>	
<b>II. Gewinnrücklagen</b>						
andere Rücklagen (freie Rücklagen)						
a) Bewertungsreserve auf Grund von Sonderabschreibungen						
Bewertungsreserve	6,350.53			6.4		
	6,350.53			6.4		
	<b>6,350.53</b>	<b>6,350.53</b>		<b>6.4</b>	<b>6.4</b>	
<b>III. Bilanzgewinn</b>						
1. Jahresgewinn						
Jahresgewinn	49,422.76			48.2		
	<b>49,422.76</b>			<b>48.2</b>		
2. Gewinnvortrag						
Gewinnvortrag	110,768.14			62.6		
	<b>110,768.14</b>	<b>160,190.90</b>	<b>176,541.43</b>	<b>62.6</b>	<b>110.8</b>	
<b>B. Sonderposten</b>						
<b>Investitionszuschüsse</b>						
Investitionszuschüsse	103,883.63			157.2		
	<b>103,883.63</b>	<b>103,883.63</b>	<b>103,883.63</b>	<b>157.2</b>	<b>157.2</b>	
<b>C. Rückstellungen</b>						
1. Steuerrückstellungen						
Körperschaftsteuer 2017				1.2		
Körperschaftsteuer 2018				7.7		
Körperschaftsteuer 2019	9,959.00					
	<b>9,959.00</b>			<b>9.0</b>		
2. Sonstige Rückstellungen						
Rechts- und Beratungskosten	3,000.00			3.0		
Nicht konsumierte Urlaube	8,471.78			4.3		
Sonstige Rückstellungen	74,727.29			46.5		
	<b>86,199.07</b>	<b>96,158.07</b>	<b>96,158.07</b>	<b>53.8</b>	<b>62.8</b>	
<b>D. Verbindlichkeiten</b>						
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
666,693.21 (VJ in T: 220.5)						
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr						
1,190,296.31 (VJ in T: 560.1)						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
Stmk. Spark. 00006-757553	150,562.42			119.7		
BKS Bank 179-002000	70.19			0.4		
Sparkasse 00008-721714	87,165.96			103.5		
Steiermärkische Sparkasse 08972689	387,972.88			396.5		
Steierm.Spark. 9-201120	42,450.66			48.5		
Hypo Bank 00757930	405,328.50			11.5		
Raiffeisenbank 818047	2,130.10					
<b>ÜBERTRAG</b>	<b>1,075,680.71</b>		<b>376,583.13</b>	<b>680.1</b>	<b>347.1</b>	

<b>V.I.E.-Systems GmbH</b> Steyeregg 268 8551 Wies		<b>BILANZ zum 31.12.2019</b> (in EUR)				
<b>PASSIVA</b>	2019			2018 in T		
ÜBERTRAG	1,075,680.71		376,583.13	680.1		347.1
<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>						
152,762.71 (VJ in T: 120.0)						
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>						
922,918.00 (VJ in T: 560.1)						
	<b>1,075,680.71</b>			<b>680.1</b>		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen						
Erhaltene Anzahlungen 20 %	11,601.45					
<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>						
11,601.45						
	<b>11,601.45</b>					
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen						
Lieferverbindlichkeiten	637,218.34			339.7		
<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>						
369,840.03						
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>						
267,378.31						
	<b>637,218.34</b>			<b>339.7</b>		
4. Sonstige Verbindlichkeiten						
<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>						
132,489.02 (VJ in T: 100.4)						
a) Verbindlichkeiten aus Steuern						
Verrechnungskonto Umsatzsteuer	10,208.52			14.9		
Verrechnungskonto Finanzamt	23,973.34					
Verrechnungskonto Lohnsteuer	1,492.70			1.6		
Verrechnungskonto DB	567.60			0.8		
Verrechnungskonto DZ	53.85			0.1		
Verrechnungskonto Kommunalsteuer	8,101.83			5.6		
Verbindlichkeiten Finanzamt	33.35			0.4		
	<b>44,431.19</b>			<b>23.3</b>		
b) Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit						
Verbindlichkeiten Gebietskrankenkasse	16,825.89			25.7		
	<b>16,825.89</b>			<b>25.7</b>		
c) Sonstige						
Offene Löhne und Gehälter	10,393.15			15.1		
Verrechnungskonto Exekutionen				0.2		
Sonstige Verbindlichkeiten	60,838.79			36.1		
	<b>71,231.94</b>			<b>51.4</b>		
	<b>132,489.02</b>	<b>1,856,989.52</b>	<b>1,856,989.52</b>	<b>100.4</b>	<b>1,120.2</b>	<b>1,120.2</b>
			<b>2,233,572.65</b>			<b>1,467.3</b>

V.I.E.-Systems GmbH Steyeregg 268 8551 Wies		Gewinn- und Verlustrechnung 2019 (in EUR)				
ERFOLGSRECHNUNG	2019			2018 in T		
<b>1. Umsatzerlöse</b>						
a) <u>Leistungserlöse</u>						
Erlöse 20%				1.4		
Sachbezüge	4,800.00			5.8		
Erlöse sonstige Leistungen						
IGL				92.1		
	<b>4,800.00</b>			<b>99.3</b>		
b) <u>Handelswarenerlöse I</u>						
Skontoaufwand	2,172.02-			1.1-		
Handelswarenerlöse	290,347.05			63.7		
Innergemeinschaftliche Lieferungen	302,629.59			515.2		
Skontoaufwand IGL	2,615.23-			10.3-		
	<b>588,189.39</b>			<b>567.4</b>		
c) <u>Erlösschmälerungen</u>						
Erlösberichtigungen	4,460.00-					
	<b>4,460.00-</b>	<b>588,529.39</b>			<b>666.8</b>	
<b>2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>						
Bestandveränderung Halb- und Fertigf.	70,361.15			18.2-		
	<b>70,361.15</b>	<b>70,361.15</b>		<b>18.2-</b>	<b>18.2-</b>	
<b>3. andere aktivierte Eigenleistungen</b>						
Aktivierte Eigenleistungen	90,340.91			25.5		
	<b>90,340.91</b>	<b>90,340.91</b>	<b>749,231.45</b>	<b>25.5</b>	<b>25.5</b>	<b>674.1</b>
<b>4. Haupterlöse</b>			<b>749,231.45</b>			<b>674.1</b>
<b>5. sonstige betriebliche Erträge</b>						
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen						
aa) Erlöse aus dem Abgang von Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen						
Erlöse aus Anlagenverkäufen	18,333.33			24.8		
	<b>18,333.33</b>			<b>24.8</b>		
bb) Buchwert abgegangener Anlagen mit Ausnahme der Finanzanlagen						
Buchwert abgegangener Anlagen				24.0-		
				24.0-		
	<b>18,333.33</b>			<b>0.8</b>		
b) <u>übrige</u>						
Sonstige Erlöse	8,074.90			16.5		
Laufende Subventionen und Stützungen	15,103.03-			10.2-		
Auflösung Investitionszuschüsse	34,539.23			33.9		
Auflösung InvZuschüsse 9%						
Gewinnbet. see	17,214.75-			9.5-		
Schadenersatz						
Versicherung	247,905.78			62.3		
Sonstige Erlöse	43.36			0.2		
Sonstige Erlöse	15,050.43					
<i>davon Schadenersatz und Versicherungsentschädigungen</i>						
<b>ÜBERTRAG</b>	<b>273,295.92</b>			<b>93.1</b>		

<b>V.I.E.-Systems GmbH</b> Steyeregg 268 8551 Wies		<b>Gewinn- und Verlustrechnung 2019</b> (in EUR)				
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	2019			2018 in T		
ÜBERTRAG	273,295.92			93.1		
247,905.78 (VJ in T: 62.3)						
<i>davon Förderungen, Zuschüsse und Subventionen</i>						
15,103.03- (VJ in T: 10.2-)						
<i>davon Auflösung Investitions-/ Baukostenzuschüsse</i>						
17,324.48 (VJ in T: 24.4)						
	<b>273,295.92</b>	<b>291,629.25</b>	<b>291,629.25</b>	<b>93.1</b>	<b>93.9</b>	<b>93.9</b>
<b>6. Gesamterlöse</b>			<b>1,040,860.70</b>			<b>768.0</b>
<b>7. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>						
a) <u>Materialaufwand</u>						
Materialeinkauf	56,303.09-			23.7-		
Warenbestandsdifferenzen	12,796.52			34.1		
Innergemeinschaftliche Erwerbe 20 %	41,373.13-			59.5-		
Wertberichtigungen zu Vorräten				21.2-		
Skontoerträge	0.01			0.0		
	<b>84,879.69-</b>			<b>70.3-</b>		
b) <u>Hilfs- und Betriebsstoffe</u>						
Warenbestandsdifferenzen				1.2		
Hilfs- und Verbrauchsstoffe	10,468.15-			14.7-		
	<b>10,468.15-</b>			<b>13.6-</b>		
c) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>						
Verpackungsmaterial	201.37-					
Strom	14,401.74-			15.8-		
Wasser	523.64-					
Müllgebühren	2,375.48-			2.2-		
Heizmaterial	1,157.59-			4.4-		
	<b>18,659.82-</b>			<b>22.4-</b>		
d) <u>Skonti und Abzüge</u>						
Skontoertrag				0.9		
Skontoertrag	301.17					
	<b>301.17</b>	<b>113,706.49-</b>		<b>0.9</b>	<b>105.4-</b>	
<b>8. Personalaufwand</b>						
a) <u>Löhne</u>						
Löhne	154,813.24-			129.3-		
Sonderzahlungen Arbeiter	27,200.30-			20.3-		
Überstunden	5,270.48-			4.3-		
Überstundenzuschläge	2,508.47-			2.1-		
Zulagen	4,722.63-			1.6-		
Urlaubsentschädigung	7,500.44-			5.2-		
Dotierung Rückstellung n.n.k.						
Urlaube	1,727.19-			3.3-		
Rückerstattung AUVA	2,361.85			4.3		
Laufende Subventionen	11,699.06			30.1		
	<b>189,681.84-</b>			<b>131.7-</b>		
b) <u>Gehälter</u>						
Gehälter	33,732.23-			32.5-		
Sonderzahlungen Angestellte	5,768.61-			5.4-		
Lehrlingsentschädigungen	4,370.67-			3.7-		
Dotierung Rückstellung n.n.k.						
Urlaube	2,401.98-			2.6		
Sachbezüge für Angestellte	4,800.00-			5.8-		
	<b>51,073.49-</b>			<b>44.7-</b>		
ÜBERTRAG		113,706.49-	1,040,860.70		105.4-	768.0

<b>V.I.E.-Systems GmbH</b>		<b>Gewinn- und Verlustrechnung 2019</b>				
Steyeregg 268 8551 Wies		(in EUR)				
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	2019		2018 in T			
ÜBERTRAG		113,706.49-	1,040,860.70		105.4-	768.0
<b>c) soziale Aufwendungen</b>						
aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiter-vorsorgekassen						
MV-Beiträge	3,735.36-			3.1-		
	3,735.36-			3.1-		
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge						
Gesetzliche Sozialaufwendungen	51,842.57-			46.5-		
Auflösungsabgabe	393.00-			0.4-		
Krankenscheingebühr	71.70-					
Kommunalsteuer	7,520.59-			6.4-		
Dienstgeberbeitrag	9,563.21-			8.1-		
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag	907.29-			0.8-		
	70,298.36-			62.2-		
cc) sonstige Sozialaufwendungen						
Freiwilliger Sozialaufwand	2,398.86-			1.7-		
Berufsbekleidung				1.8-		
Sonstige Personalaufwendungen	3,836.97-			2.7-		
Bildungsfreibetragsfähige Aufwendungen				4.0-		
	6,235.83-			10.2-		
	<b>80,269.55-</b>	<b>321,024.88-</b>	<b>434,731.37-</b>	<b>75.4-</b>	<b>251.8-</b>	<b>357.2-</b>
<b>9. Bruttogewinn</b>			<b>606,129.33</b>			<b>410.8</b>
<b>10. Abschreibungen</b>						
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes						
Abschreibungen	197,065.37-			148.7-		
Außerplanmäßige Abschreibungen				0.3-		
davon außerplanmäßige Abschreibung						
0.00 (VJ in T: 0.3-)						
	<b>197,065.37-</b>	<b>197,065.37-</b>		<b>149.0-</b>	<b>149.0-</b>	
<b>11. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>						
a) Steuern vom Betriebsvermögen, Verkehrssteuern, Gebühren nach dem Gebühren und Verbrauchssteuern						
Gebühren und Stempelmarken	2,322.86-			18.1-		
	<b>2,322.86-</b>			<b>18.1-</b>		
b) übrige						
aa) <u>Miete und Pacht</u>						
Miete	8,400.00-			8.4-		
Miete beweglicher Anlagegüter	6,061.67-			3.7-		
Sonstiger Mietaufwand	3,152.90-			3.5-		
ÜBERTRAG	17,614.57-			15.6-		

V.I.E.-Systems GmbH		Gewinn- und Verlustrechnung 2019			
Steyeregg 268		(in EUR)			
8551 Wies		2019		2018 in T	
ERFOLGSRECHNUNG					
ÜBERTRAG		17,614.57-		15.6-	
Hypo Leasing Keyence					
Messmaschine		6,229.74-			
Lizenzgebühren		4,073.50-		1.5-	
		27,917.81-		17.1-	
<i>davon Leasing</i>					
6,229.74-					
aa) Instandhaltungen					
Instandhaltung allgemein		4,344.34-		7.0-	
Instandhaltung Gebäude		137.16-		5.4-	
Instandhaltung Maschinen und Anlagen		13,554.54-		15.4-	
		18,036.04-		27.8-	
aa) sonstige Aufwendungen					
PKW					
Instandhaltung PKW		4,827.37-		0.8-	
Treibstoffe PKW		3,375.17-		3.5-	
Versicherungen PKW DL					
911 BU		7,777.36-		5.8-	
Leasing Kraftfahrzeuge		21,935.44-		17.2-	
		37,915.34-		27.2-	
<i>davon Leasing</i>					
21,935.44- (VJ in T: 17.2)					
aa) Werbeaufwand					
Werbeartikel				0.4-	
Werbeaufwand				1.6-	
Dekorations- und Ausstellungsmaterial		315.64-		0.1-	
Repräsentationsaufwendun- gen		70.82-		0.9-	
Zeitschriften				1.2-	
		386.46-		4.3-	
bb) Vertriebsaufwand					
Transportaufwendungen		7,881.84-		11.8-	
Reisespesen Vertrieb		4,968.95-		2.9-	
		12,850.79-		14.7-	
cc) Versicherungen					
Versicherungen		33,396.82-		25.7-	
		33,396.82-		25.7-	
dd) sonstiger Verwaltungsaufwand					
Postgebühren		170.21-		0.1-	
Telefon		4,067.55-		3.3-	
Providergebühren		1,125.58-		1.0-	
Wartungsverträge Software		1,940.80-		2.1-	
Büromaterial		1,148.31-		0.4-	
Fachliteratur		497.90-		0.1-	
Buch- und Steuerberatung		11,423.00-		9.0-	
Rechtskosten		12,470.46-			
Sonstiger Beratungsaufwand		7,832.66-		7.2-	
		40,676.47-		23.2-	
aa) Abgaben und Beiträge					
Umlagen und Pflichtbeiträge		860.00-		0.5-	
Tourismusabgabe		62.40-		0.1-	
Kammerumlage		122.57-		0.4-	
Verbandsbeiträge				1.2-	
		1,044.97-		2.2-	
bb) Forderungsabschreibungen					
Forderungsausfälle		20,164.62-			
Delkrede u. Wertberichtigung zu Ford.		110,124.75-		20.2-	
		130,289.37-		20.2-	

V.I.E.-Systems GmbH Steyeregg 268 8551 Wies		Gewinn- und Verlustrechnung 2019 (in EUR)				
ERFOLGSRECHNUNG	2019			2018 in T		
<i>davon Einzelwertberichtigungen zu Forderungen</i> 110,124.75- (VJ in T: 20.2-)						
<i>davon Forderungsausfälle</i> 20,164.62-						
aa) <u>Übrige betriebliche Aufwendungen</u>						
Spenden abzugsfähig	150.00-					
Reinigung	521.05-			0.2-		
Geldverkehrsspesen	9,456.77-			2.0-		
Schadensfälle				2.1-		
Sonstiger Aufwand n. abzugsf. Aufwendungen gem. § 12 KStG	33.45-			0.1-		
	610.14-					
	10,771.41-			4.5-		
<i>davon Schadensfälle</i> 0.00 (VJ in T: 2.1-)						
aa) <u>Periodenfremde betriebliche Aufwendungen</u>						
Aufwendungen für Vorperioden	4,392.72-			0.5		
	4,392.72-			0.5		
	<b>317,678.20-</b>	<b>320,001.06-</b>	<b>517,066.43-</b>	<b>166.4-</b>	<b>184.5-</b>	<b>333.5-</b>
<b>12. Betriebsaufwand</b>		<b>517,066.43-</b>	<b>517,066.43-</b>		<b>333.5-</b>	<b>333.5-</b>
<b>13. Betriebsergebnis</b>			<b>89,062.90</b>			<b>77.4</b>
<b>14. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>						
<u>Habenzinsen</u>	41.64			0.2		
	<b>41.64</b>	<b>41.64</b>		<b>0.2</b>	<b>0.2</b>	
<b>15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>						
Kosten des Zahlungsverzuges	2,520.97-			1.6-		
Sollzinsen	21,187.81-			15.3-		
	<b>23,708.78-</b>	<b>23,708.78-</b>		<b>17.0-</b>	<b>17.0-</b>	
<b>16. Finanzergebnis</b>		<b>23,667.14-</b>	<b>23,667.14-</b>		<b>16.8-</b>	<b>16.8-</b>
<b>17. Ergebnis vor Steuern</b>			<b>65,395.76</b>			<b>60.6</b>
<b>18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>						
Körperschaftsteuer	6,014.00-			4.6-		
Dotierung Körperschaftsteuererrückstellung	9,959.00-			7.7-		
	<b>15,973.00-</b>	<b>15,973.00-</b>	<b>15,973.00-</b>	<b>12.4-</b>	<b>12.4-</b>	<b>12.4-</b>
<b>19. Ergebnis nach Steuern</b>			<b>49,422.76</b>			<b>48.2</b>
<b>20. Jahresüberschuss</b>			<b>49,422.76</b>			<b>48.2</b>
<b>21. Jahresgewinn</b>			<b>49,422.76</b>			<b>48.2</b>
<b>22. Gewinnvortrag</b>						
Verlustvortrag	110,768.14			62.6		
	<b>110,768.14</b>	<b>110,768.14</b>	<b>110,768.14</b>	<b>62.6</b>	<b>62.6</b>	<b>62.6</b>
<b>23. Bilanzgewinn</b>			<b>160,190.90</b>			<b>110.8</b>



# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## ÖSTERREICH

der

LION ROCKET GmbH  
Waagner-Biro-Strasse 100  
A-8020 Graz

T +43 316 2321 07

F +43 316 2321 07-4

Infos und Rückfragen unter: [office@lionrocket.com](mailto:office@lionrocket.com)

Firmenbuchnummer: FN 387143d

Firmenbuchgericht: Landesgericht f. ZRS Graz

UID-Nummer: ATU67600955

Aufsichtsbehörde: Magistrat der Stadt Graz

Mitglied der Wirtschaftskammer Steiermark: Unternehmensberatung sowie gewerbliche Vermögensberatung

Gewerberechtliche Vorschriften: Gewerbeordnung ([www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at))

Freiwillige Verhaltensrichtlinien: [www.guetezeichen.at](http://www.guetezeichen.at)

Medieninhaber, Herausgeber: LION ROCKET GmbH

Geschäftsführer: Peter Garber, Wolfgang Deutschmann

Unternehmensgegenstand: Crowdfunding bzw. Betrieb einer Online-Plattform für Unternehmensfinanzierungen

### 1. Allgemeines

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (kurz: AGB) gelten für alle auf [www.lionrocket.com](http://www.lionrocket.com) und auf allen verbundenen Seiten (im Folgenden: Plattform) angebotenen Dienstleistungen und Services. Sie regeln die gesamten Geschäftsverbindungen der registrierten beziehungsweise nicht registrierten Nutzer mit der LION ROCKET GmbH (kurz: Betreiber). Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

1.2. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.3. Der Nutzer kann die jeweils gültige Fassung der AGB auf der Internetseite vom Betreiber [www.lionrocket.com/agb](http://www.lionrocket.com/agb) einsehen, herunterladen und ausdrucken.

1.4. Vertrags- und Geschäftssprache ist ausschließlich Deutsch.

### 2. Registrierung

2.1. Um auf der Plattform auch passwortgeschützte Bereiche bei den Unternehmensdaten einsehen zu können, muss sich der Nutzer registrieren.

2.2. Die Registrierung erfolgt durch die wahrheitsgemäße Angabe der abgefragten Daten zum Nutzer. Ausschließlich natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und uneingeschränkt geschäftsfähig sind, ist eine Registrierung gestattet. Im Registrierungsformular müssen zwingend Klarnamen und vollständige Adressdaten verwendet werden.

2.3. Den Nutzern sind Mehrfachregistrierungen untersagt. Durch die Registrierung wird bestätigt, dass der Nutzer noch kein registriertes Mitglied der Plattform ist.

2.4. Eine Registrierung mit unrichtigen Daten ist unzulässig und hat einen sofortigen Ausschluss zur Folge. Der Betreiber behält sich das Recht vor, Profile, die mit Einmal-Emailadressen (auch unter „Wegwerf-Emailadressen“ bekannt) registriert wurden, sowie Profile, welche innerhalb von drei Monaten nicht aktiviert (durch Bestätigung, siehe 2.5.) wurden, ohne vorangegangene Ankündigung zu löschen.

2.5. Nach erfolgter Registrierung erhält der Nutzer von der Plattform ein E-Mail, in welchem sich ein Link zur Bestätigung der zuvor bekanntgegebenen Registrierungsdaten befindet. Erst nachdem die Aufforderung zur Bestätigung, mittels entsprechendem Link im E-Mail, erfolgreich war, ist der Registrierungsprozess abgeschlossen.

2.6. Der Nutzer verpflichtet sich sämtliche Daten zur Person und alle anderen Daten im Profil stets aktuell zu halten.

2.7. Mit dem erhaltenen Passwort und den bei der Registrierung vergebenen Benutzernamen ist die Anmeldung über den Login Bereich auf der Plattform möglich. Alternativ kann zur Anmeldung auch die E-Mailadresse anstatt des Benutzernamens verwendet werden.

2.8. Der Nutzer ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass das Passwort keinem Dritten zugänglich gemacht wird. Er trägt die volle Verantwortung für alle Handlungen, die über das jeweilige Profil vorgenommen werden. Der Nutzer ist des Weiteren verpflichtet, dem Betreiber unverzüglich jede Kenntnisnahme Dritter von jeweiligem Passwort und jede missbräuchliche Benutzung des Profils unverzüglich mitzuteilen.

2.9. Es besteht kein Anspruch auf Nutzung und damit verbundener Registrierung auf der Plattform. Der Betreiber hat das Recht, eine Registrierung ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Alle bis zu diesem Zeitpunkt ins Registrierungsformular eingegebenen Daten werden vom Betreiber gelöscht.

### **3. Nutzung der Plattform**

3.1. Der Betreiber ermöglicht Unternehmen die Plattform für deren Finanzierung (Emission) zu nutzen und mit registrierten Nutzern qualifizierte Nachrangdarlehensverträge abzuschließen. Die Leistungen des Betreibers beschränken sich in diesem Zusammenhang ausschließlich auf das Zurverfügungstellen der Plattform. Der qualifizierte Nachrangdarlehensvertrag kommt zwischen dem jeweiligen Unternehmen und dem Nutzer zustande. Einzelheiten hierzu sind dem qualifizierten Nachrangdarlehensvertrag zu entnehmen.

3.2. Sämtliche sich auf der Plattform präsentierenden Unternehmen, wurden lediglich anhand einer einfachen Prüfung, basierend auf bestimmten formalen Kriterien, ausgewählt. Der Betreiber kann sich somit keine Aussage darüber erlauben, ob die vom Unternehmen auf der Plattform präsentierten Informationen und Angaben zutreffend sind. Vor allem aber wird durch den Betreiber nicht geprüft, ob und inwiefern die Gewährung eines qualifizierten Nachrangdarlehens durch den Nutzer an das Unternehmen wirtschaftlich sinnvoll ist. Die diesbezügliche Einschätzung und die damit verbundene Entscheidung für die Gewährung eines Nachrangdarlehens durch den Nutzer wird unabhängig und eigenverantwortlich vom Nutzer getroffen.

3.3. Nutzer haben die Möglichkeit über die jeweilige Präsentationsseite der Unternehmen auf der Plattform, sich für eine Investition zu entscheiden. Erst nachdem ein Betrag gewählt, der Vertrag über die Gewährung eines qualifizierten Nachrangdarlehen und sämtliche weiteren für den Investitionsprozess relevanten Dokumente und Unterlagen akzeptiert wurden, die Zahlung über einen Zahlungsdienstleister erfolgt ist und eine den Vertragswerken entsprechende Bestätigung beim Nutzer eingegangen ist, gilt der Investitionsprozess als abgeschlossen. Der Nutzer gewährt dem jeweiligen Unternehmen ein qualifiziertes Nachrangdarlehen, sofern die in dem betreffenden Nachrangdarlehensvertrag genannte Mindestinvestitionssumme bis zu dem im betreffenden Nachrangdarlehensvertrag angegebenen Zeitpunkt überschritten wird. Sollte die in dem betreffenden Nachrangdarlehensvertrag genannte Mindestinvestitionssumme bis zu dem im betreffenden Nachrangdarlehensvertrag angegebenen Zeitpunkt nicht erreicht werden, ist keine der Parteien des Nachrangdarlehensvertrages, mithin auch nicht der Nutzer, an den Nachrangdarlehensvertrag gebunden und sind sämtliche wechselseitigen Rechte und Pflichten der Parteien des Nachrangdarlehensvertrages erloschen; in einem derartigen Fall wird umgehend die von den Nutzern

überwiesenen Darlehensbeträge an die einzelnen Nutzer zurücküberwiesen. Die Einzelheiten hierzu sind in dem jeweiligen Nachrangdarlehensvertrag geregelt.

3.4. Die Vertragsdaten werden, u.a. zur rechtmäßigen Ausübung der Plattformadministration und Investmentverwaltung gespeichert und sind auf Anfrage eines Nutzers jederzeit verfügbar. Der Nutzer kann den Darlehensbetrag, den er dem Unternehmen gewähren möchte, innerhalb des auf der Plattform bereitgestellten Rahmens in einem Rahmen zwischen EUR 250,- und EUR 5.000,- und in Ausnahmefällen in einem Rahmen zwischen EUR 250,- bis EUR 50.000,- frei wählen. Für die Gewährung eines qualifizierten Nachrangdarlehens darf der Nutzer ausschließlich eigene liquide Mittel verwenden, die frei von Rechten Dritter sein müssen und nicht gepfändet, verpfändet oder abgetreten sein dürfen.

3.5. Es liegt im Verantwortungsbereich des jeweiligen Unternehmens, für die Investitionsentscheidung relevante Videos, Daten, Präsentationen und Dokumente (kurz: Informationen) auf der Plattform den registrierten Nutzern zur Verfügung zu stellen. Auch für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen ist das jeweilige Unternehmen verantwortlich. Eine Haftung des Betreibers für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen ist ausgeschlossen.

3.6. Die Nutzung der Plattform ist für die Nutzer unentgeltlich.

3.7. Der Nutzer entscheidet selbständig und eigenverantwortlich ob und vor allem auch in welchem Ausmaß er in ein oder mehrere Unternehmen investiert. Vom Betreiber erfolgt diesbezüglich keine Anlageberatung oder sonstige Beratungen. Sämtliche auf der Plattform befindlichen Informationen zu den einzelnen Unternehmen stammen nicht vom Betreiber und stellen daher keine Beratungsleistung dar und ersetzen keine fachkundige Beratung. Der Betreiber legt dem Nutzer daher nahe, sich vor einer Entscheidung über den Abschluss der entsprechenden Vertragswerke und auch während der Laufzeit des qualifizierten Nachrangdarlehensvertrages gegebenenfalls über die rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Folgen einer qualifizierten Nachrangdarlehensgewährung gemäß den Regelungen des jeweiligen Nachrangdarlehensvertrages zu informieren.

**Jede Gewährung eines qualifizierten Nachrangdarlehens kann einen Totalverlust des von dem Nutzer dem jeweiligen Unternehmen gewährten Darlehensbetrages zur Folge haben. Der Nutzer sollten daher nur Gelder investieren, deren eventuellen Verlust er sich auch leisten kann.**

3.8. Jegliche Art von Kommentaren im Rahmen der Plattform bzw. der dazugehörigen Blogs etc., die gegen geltende Gesetze verstoßen oder anderweitig unangemessen sind, insbesondere rassistischen, pornographischen, beleidigenden oder gegen die guten Sitten verstoßenden Inhalts, sind nicht gestattet. Verstöße gegen diese Vorschrift können zu einer Schadensersatzverpflichtung des Nutzers und/oder zum sofortigen Ausschluss des Nutzers von der weiteren Nutzung der Plattform führen.

3.9. Vom Nutzer bereitgestellte Informationen und Daten werden weiteren Nutzern nur zur Verfügung gestellt, soweit eine ausdrückliche Zustimmung seitens des Nutzers vorliegt und die entsprechenden Daten nicht gegen gesetzliche Vorschriften und die zugrunde liegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstoßen. Der Betreiber behält sich das Recht vor die bekanntgegebenen Daten stichprobenartig zu überprüfen.

3.10. Sofern der Betreiber auf der Plattform Links zu Webseiten Dritter veröffentlicht, wird für deren Inhalt keinerlei Haftung übernommen. Die Inhalte dieser Seiten liegen nicht im Einfluss des Betreibers.

3.11. Bei Anzeichen einer missbräuchlichen Verwendung der Plattform, insbesondere bei über die Plattform erfolgten Vertragsabschlüssen ohne Zahlung der nach dem jeweiligen Beteiligungsvertrag zu leistenden Investments, behält sich der Betreiber das Recht vor, den Nutzer mit sofortiger Wirkung von der Nutzung der Plattform auszuschließen.

#### **4. Geheimhaltung**

Der Nutzer ist verpflichtet, sämtliche über die Plattform einsehbaren Informationen über die Unternehmen, sowie den zur Verfügung gestellten qualifizierten Nachrangdarlehensvertrag einschließlich der hierin enthaltenen Treuhandvereinbarungen beziehungsweise alle weiteren Dokumente geheim zu halten und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Informationen dürfen nur

für die mit der Plattform verfolgten und in diesen AGB genannten Ziele von den Unternehmen genutzt werden. Das betrifft insbesondere die in den Businessplänen und Unternehmensberichten bereitgestellten Informationen. Ausgenommen von dieser Vertraulichkeitsverpflichtung sind Informationen, die zum Zeitpunkt der Registrierung dem Nutzer und/oder allgemein bekannt sind und/oder durch eine „Social-Sharing-Funktion“ auf der Plattform des Betreibers gekennzeichnet sind und/oder dem Nutzer später ohne Verletzung der angeführten Geheimhaltungspflicht bekannt werden. Eine allfällige Beweislast für das Vorliegen eines vorgenannten Ausnahmefalls liegt beim Nutzer. Verstöße gegen diese Vorschrift können zu einer Schadensersatzverpflichtung des Nutzers und/oder zum sofortigen Ausschluss des Nutzers von der weiteren Nutzung der Plattform führen.

## **5. Verfügbarkeit der Plattform**

Ziel des Betreibers ist es, eine umfassende Verfügbarkeit der Plattform für den Nutzer zu ermöglichen. Es besteht jedoch kein Anspruch des Nutzers auf eine solche Verfügbarkeit. Dieser Anspruch kann aus technischen Gründen nicht gewährt werden. Der Betreiber ist bestrebt durch Erweiterungen oder Verbesserungen, die Plattform an sich aber auch die Sicherheit der Plattform ständig weiterzuentwickeln, was zu einer vorübergehenden Aussetzung der Leistungen des Betreibers und einer eingeschränkten Verfügbarkeit der Plattform führen kann. Auch Ereignisse außerhalb des Einflussbereichs des Betreibers können zu einer solchen Maßnahme führen. Sofern Wartungsarbeiten vorgenommen werden, die zu einer Einschränkung der Verfügbarkeit der Plattform und der damit verbundener Leistungen führen, werden diese den Nutzern angezeigt. Seitens des Nutzers kann es auch durch mangelnde technische Ausstattung und/oder mangelnder Datenqualität über das Internet zu entsprechenden Einschränkungen kommen. Der Betreiber ist jederzeit berechtigt, die Plattform und deren Leistungen vorübergehend einzuschränken, wenn dies aus Kapazitätsgründen, aus Gründen der Sicherheit oder zur Durchführung sonstiger technischer Maßnahmen von Nöten ist oder dem Betreiber aus anderen Gründen geboten erscheint.

## **6. Kündigung**

Der für die Nutzung der Plattform eingegangene Nutzungsvertrag wird auf unbegrenzte Zeit abgeschlossen und kann jeweils zum Monatsende beendet werden. Die zu berücksichtigende Kündigungsfrist liegt bei 10 Werktagen. Die Kündigung hat der Nutzer per Post oder per Mail an die auf der Plattform bekanntgegebene Postanschrift bzw. Email-Adresse zu übersenden. Auf der Plattform abgeschlossene Verträge bleiben von dieser Kündigung unberührt.

## **7. Haftung**

7.1 Der Betreiber haftet für Personenschäden unabhängig vom Grad der zur Last gelegten Sorgfaltswidrigkeit.

7.2. Ansonsten haftet der Betreiber nur für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet wurden. Ausgeschlossen ist im Übrigen jedenfalls eine Haftung für entgangenen Gewinn und erwartete, aber nicht eingetretene Ersparnisse des Nutzers.

## **8. Schad- und Klagloshaltung**

Die Nutzer halten den Betreiber für sämtliche Ansprüche schad- und klaglos, die Dritte gegenüber den Betreiber geltend machen, aufgrund einer Verletzung von Rechten durch den Nutzer auf der Plattform veröffentlichte Inhalte und/oder durch dessen Nutzung der über die Plattform zur Verfügung stehenden Leistungen und Services. Der Nutzer übernimmt in diesem Zusammenhang auch die Kosten einer notwendigen Rechtsverteidigung vom Betreiber einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe. Dies gilt dann nicht, wenn die Rechtsverletzung auf kein schuldhaftes Verhalten des Nutzers zurückzuführen ist. Der Nutzer ist verpflichtet, den Betreiber für den Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig sämtliche ihm zur Verfügung stehenden Informationen mitzuteilen, die für eine Prüfung der Ansprüche und eine Verteidigung erforderlich sind. Darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche vom Betreiber gegenüber dem Nutzer bleiben unberührt.

## **9. Datenschutz**

Die Verarbeitung der persönlichen Daten des Nutzers erfolgt unter strikter Wahrung der datenschutzrechtlichen Vorschriften. Nähere Informationen hierzu kann der Datenschutzerklärung auf

der Plattform entnommen werden.

Der Nutzer stimmt zu, dass einige personenbezogene Daten des Nutzers an eigene Konzernunternehmen übermittelt werden. Dies betrifft ausschließlich folgende Daten von Nutzern: Profildaten (diese sind: Name, Titel, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Wohnadresse, Telefonnummer, Lichtbildausweis, Kontodaten, Angaben zu Erfahrungen und Kenntnissen), Investitionsdaten, ROCKETS Konto, Bonus-Konto, die an HOME ROCKET, GREEN ROCKET und an die ROCKETS Holding GmbH übermittelt werden. Diese Zustimmung kann der Nutzer jederzeit per E-Mail an [office@lionrocket.com](mailto:office@lionrocket.com) widerrufen.

## **10. Schlussbestimmungen**

10.1. Der Betreiber behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit zukünftiger Wirkung zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden dem Nutzer per Email spätestens vier Wochen vor Inkrafttreten übermittelt. Widerspricht der Nutzer der Geltung der geänderten Nutzungsbedingungen nicht innerhalb vom genannten Zeitraum nach Zugang der Benachrichtigung über die Änderung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, so gelten die geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen als vom Nutzer akzeptiert.

10.2. Diese AGB und das Rechtsverhältnis zwischen dem Betreiber und dem Nutzer unterliegen dem Recht der Republik Österreich. Es gilt der Gerichtsstand des Betreibers.

Hat der Nutzer im Inland (Österreich) seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder ist er im Inland beschäftigt, so kann für eine Klage gegen einen Vertragspartner nach den §§ 88, 89, 93 Abs. 2 und 104 Abs. 1 JN nur die Zuständigkeit des Gerichtes begründet werden, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung liegt.

10.3. Sollten eine oder mehrere Regelungen dieser AGB unwirksam sein, so zieht dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Die unwirksame Regelung wird durch einschlägige gesetzliche Regelungen ersetzt.

10.4. Der Betreiber erkennt den Internet Ombudsmann (Margaretenstr. 70/2/10, 1050 Wien, [www.ombudsmann.at](http://www.ombudsmann.at)) als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle an.

10.5. Zahlungen werden über den Zahlungsdienstleisters Lemon Way, 14 rue de la Beaune – Frankreich -93100 Montreuil-sous-Bois, abgewickelt, der dabei seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu Grunde legt. Diese sind unter <https://www.lemonway.com/de/agb/> abrufbar und können von Ihnen dort akzeptiert werden. Lemon Way steht in keiner gesellschaftsrechtlichen Verbindung mit der LION ROCKET GmbH.

Fassung 21.09.2016